

Suche nach seriösen Abgabestellen für Altkleider vereinfacht

Dachverband FairWertung automatisiert die Abfrage auf www.fairwertung.de

Essen, den 04.06.2016. Die Mehrheit der Bürger*innen in Deutschland möchte mit ihren aussortierten Textilien gemeinnützige Zwecke unterstützen. Allerdings ist nicht immer zu erkennen, wer tatsächlich hinter einer Sammlung steht und von den eingeworfenen Textilien am Ende profitiert. Hinzu kommen Berichte über illegal aufgestellte Sammelbehälter und ungenehmigte Haustürsammlungen, die eine gemeinnützige Verwendung lediglich vortäuschen. Daher ist die Verunsicherung bei vielen Verbrauchern*innen groß.

Die Standortabfrage von FairWertung leistet hier Abhilfe und bietet die Orientierungshilfe für Bürger*innen, die sicher gehen wollen, dass Ihre Textilien direkt oder indirekt gemeinnützigen Zwecken zu Gute kommen.

Verbraucher*innen erhalten in Zukunft unmittelbar nach Eingabe ihres Standortes bis zu drei Abgabemöglichkeiten in ihrer Umgebung genannt. „Damit bieten wir einen optimalen Service in einem weiterhin undurchsichtigen Markt“, erklärt Andreas Voget, Geschäftsführer des Dachverbandes FairWertung.

Die Standortabfrage erreichen Sie unter folgendem Link:

www.fairwertung.de/standortsuche/index.html

Die Funktionsweise der Standortabfrage:

Die Nutzer*innen haben im Rahmen der automatisierten Standortabfrage die Möglichkeit, auf zwei verschiedenen Wegen Abgabestellen von FairWertung Organisationen zu erfragen.

Zum einen kann die Position des Nutzers über den Browser bestimmt werden. Dabei ermittelt der Browser (Firefox, IExplorer, Chrome) über GPS, W-Lan oder weitere Daten die Position des Nutzers auf wenige Meter genau. Hierzu gibt jeder Nutzer extra dem eigenen Browser die Genehmigung. Zum anderen besteht die Möglichkeit, eine gültige PLZ und Straße anzugeben. Im Folgenden ermittelt das System per GoogleMaps die Geokoordinaten.

Die ermittelten Standorte (Geokoordinaten) des Nutzers werden mit der Standortliste in der Datenbank abgeglichen. Die Ergebnissuche ist dabei auf einen Umkreis von 15km begrenzt; die Ergebnisausgabe auf max. drei Standorte beschränkt. Das System gibt jeweils die drei nächstgelegenen Abgabemöglichkeiten aus.

Die auf diese Weise erhobenen Daten können von FairWertung nicht eingesehen werden. Sie werden ausschließlich für die Ermittlung der Abgabemöglichkeiten erhoben. Eine dauerhafte Speicherung oder Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.



Hintergrundinformationen

Der Dachverband FairWertung ist ein bundesweites Netzwerk von gemeinnützigen Organisationen, die sich für mehr Transparenz beim Textilrecycling einsetzen. FairWertung hat Standards für eine faire Sammlung und Vermarktung von Gebrauchtkleidung entwickelt. Über 120 gemeinnützige Organisationen arbeiten bundesweit nach den Richtlinien von FairWertung, darunter kirchliche Einrichtungen, gemeinnützige Vereine sowie Beschäftigungsgesellschaften. Viele davon betreiben eigene Secondhand-Läden.

Pressekontakt:

Dachverband FairWertung e. V.

Thomas Ahlmann

Tel.: 0201-621067

ahlmann@fairwertung.de | www.fairwertung.de